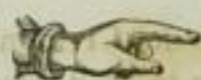


[1581.]



An die verehrl. Buch- und Kunsthandlungen in Oesterreich.

So eben versandte ich die I. Lief. des Prachtwerkes:

Ritterorden und Ehrenzeichen

des

Oesterreichischen Kaiserstaates

herausgegeben von

C. H. von Selbke.

gr. 4. broch. Mit color. Kupfertafeln. Preis 1 fl. Conv. M. Prachtausgabe 2 fl. Conv. M.

Das ganze Werk wird 10 Lieferungen umfassen. Es enthält: Die Geschichte und Statuten eines jeden Ordens, das Namenverzeichnis der s. t. Ritter und die getreuen, fein colorirten Abbildungen sämmtl. Ordens-Insignien. Diejenigen resp. Handlungen, welche noch keine Exemplare bestellt haben, wollen ein Exemplar à Cond. verlangen.

Sehr elegante, gebundene Prospekte mit Subscr.-Listen stehen gratis zu Diensten.

Ludwig Schreck in Leipzig.

[1582.]

Preis-Herabsetzung.

Von nachverzeichneten Werken habe ich den ganzen Vorrath mit Verlagsrecht übernommen und erlasse dieselben um die beibemerkten, bedeutend ermäßigten Netto-Preise:

Hans Holbein's Todtentanz

in 53 getreu nach den Holzschnitten lithographirten Blättern von Prof. Schlottau, mit erklärendem Texte und krit. Anmerkungen von Prof. Dr. Maschmann. München 1832. kl. 8.

Ladenpreis 10 fl. 30 fr. **Herabgef. Nettopreis**
3 fl. 36 fr.

U M R I S S E

nach alt-italienischen und alt-deutschen Gemälden
im Besitze von

C. F. Wendelstadt.

15 lithogr. Tafeln, nebst erläuternden Bemerkungen.

Frankfurt a. M. 1828. kl. Folio, in einer Mhppe.
Ladenpreis 4 fl.

Herabgesetzter Nettopreis 1 fl. 12 fr.

(Mit 20 % Rabatt, gegen baar für Buchhändler.)

Frankfurt, a. M. im Februar 1841.

Joseph Baer, Buchhändler und Antiquar.

[1583.] Die bedeutenden Bestellungen auf die

Caricatur des Becker- schen Rheinliedes

in fester Rechnung u. gegen baar machen es mir leider unmöglich, vor der Hand und so lange bis ich Abzüge von der erforderlich gewordenen neuen Zeichnung des Steines von Paris erhalten, ferner Exemplare à Cond. zu gewähren.

In fester Rechnung à 3 1/2 Ngr. (3 ggr.) netto, gegen baar à 2 3/4 und bei 13/12 à 2 1/2 Ngr. (2 ggr.) netto stehen noch einige Exemplare zu Diensten.

B. S. Berendsohn.

[1584.] Eine der würdigsten Communions- und Oster-Gaben für Katholiken.

Das Leben Jesu

v o n

J. P. Silbert.

Der Name des Verfassers ist jedem Katholiken Bürge für den echten Werth des Buches. Der Würde des erhabenen Gegenstandes gemäss ist das Werk mit 12 grossen Stahlstichen von den ersten englischen und deutschen Meistern und einem Goldtitel, sowie der Text mit in Holz gravirten Randzeichnungen geziert.

Preis 4 fl. — brillant gebunden 5 fl.

Auch noch in 6 Lieferungen à 20 Ngr. (16 ggr.) zu beziehen.

J. Wunder in Leipzig.

[1585.] Bei mir erschien so eben in Commission:

Klengel, A. A., Les Avant-coureurs.

Exercices pour le Piano contenant Vingt-quatre Canons dans tous les tons majeurs et mineurs, calculés pour servir d'étude préparatoire du grand recueil de Canons et de Fugues. Pr. 2 1/2 fl. (2 fl. 6 1/4 Ngr. (2 fl. 5 ggr.) netto gegen baar.)

Dresden, im März 1841.

Wilhelm Paul.

[1586.] Zur Auslieferung liegt bereit:

Archiv für den Chorgesang. 2. Jahrgang. Partitur.

Preis 20 Ngr. (16 ggr.)

Die einzelnen Stimmen, welche nur auf feste Rechnung gegeben werden, erschienen schon 1840. Von dieser Partitur beliebigen Handlungen, die sich Absatz versprechen, à Cond. zu verlangen.

Güterloh, im Febr. 1841.

Bertelsmann.